

Martin Bäumer

Stellvertretender Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion für Umwelt und Petitionen, Sprecher der CDU-Landtagsfraktion für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

Ausgabe
Februar 2020



Liebe Leserinnen und Leser,

die Februar-Plenarwoche liegt hinter uns. In der heutigen Ausgabe der Landtagspost finden Sie Informationen zu den Themen:

- Ehbrecht: 5G wird unser Leben noch mehr verändern
- Redebeiträge zu Kalirückstandshalden und Windkraftausbau
- Dorendorf: Baukindergeld für Erwerb von Genossenschaftsanteilen öffnen
- Meyer: Wollen Vollbefragung der Zwangsmitglieder jetzt – Pflegekammer-Präsidentin muss zurücktreten
- Dicke-Bohnen-Essen CDU Bad Iburg

Ihr Martin Bäumer



Ehbrecht: 5G wird unser Leben noch mehr verändern – es wird sogar Leben retten

„In Niedersachsen werden die bestehenden Funklöcher geschlossen. Dies ist nicht nur das Ziel des Masterplans Digitalisierung, dies ist bereits in der Umsetzung und gilt auch für den Ausbau der 5G-Technologie. Denn 5G wird unser Leben noch mehr verändern und es wird sogar Leben retten“, so der Abgeordnete Ehbrecht in der heutigen Debatte des Niedersächsischen Landtags.



„Damit der Ausbau des schnellen Mobilfunknetzes aber in der gewünschten Geschwindigkeit voranschreiten kann, muss noch einiges in den notwendigen Planungsphasen umgesetzt werden. Insbesondere hinsichtlich der Genehmigungsfreistellungen von Antennenhöhen bis 15 Meter, Antennen auf Gebäuden und die Ausdehnung des Zeitraumes der Genehmigungsfreiheit von mobilen Antennenanlagen“, so der Abgeordnete.

Es sei bekannt, dass es in einigen ländlichen Gebieten noch Stellen gebe, an denen gar keine mobile Verbindung möglich sei. Dieser Zustand müsse und werde geändert: „Die Betreiber der Mobilfunkfrequenzen und der Bund haben in einer Vereinbarung die Absicht erklärt, dass bis Ende 2021 durch neu zu errichtende Mobilfunkstandorte künftig 99 Prozent der Haushalte eine LTE-Versorgung erhalten sollen“, so Ehbrecht.

„Eine leistungsfähige Versorgung mit mobilen Datendiensten ist die Basis für die Gigabit-Gesellschaft von morgen. Daran arbeiten wir und sind auf dem besten Weg, unser Ziel erreichen“, so der Abgeordnete.

Redebeiträge zu Kalirückstandshalde und Windkraftausbau

Im Februar-Plenum durfte ich zum Thema „Abfallwirtschaftsplan überarbeiten: Keine Genehmigung von Bauschutt-Deponien auf Kalirückstandshalden durch die Hintertür des Bergrechts“ und zum Thema „Mensch und Wald vor unkontrolliertem Windkraftausbau schützen! 1 000 m Mindestabstand für Niedersachsen festlegen!“

Die CDU-Fraktion lehnte pauschale Vorgaben zum Mindestabstand für Windräder ab. Stattdessen sollten die Kommunen vor Ort darüber entscheiden können. Wir brauchen eine Politik für die Zukunft und nicht dagegen.



Meine Redebeiträge finden Sie auf YouTube:
www.youtube.com/MartinBaeumerMdl
oder auf meiner Facebook-Seite:
[MartinBaeumerMdl](https://www.facebook.com/MartinBaeumerMdl)

Dorendorf: Baukindergeld für Erwerb von Genossenschaftsanteilen öffnen – Investitionen fördern statt hemmen



Knapper Wohnraum und steigende Mieten sorgen die Menschen in Niedersachsen. Im Kampf gegen die steigenden Mieten setzt die CDU-Fraktion nicht auf Planungen wie den sogenannten Mietendeckel, sondern auf effektivere Maßnahmen: „Das Baukindergeld ist ein voller Erfolg und trägt bereits zur Entspannung bei den Mieten bei. Diesen Erfolg belegen die Zahlen: Weit mehr als 135.000 Familien haben bis heute einen Förderantrag gestellt, ein Großteil davon wurde bewilligt. Dieses Potential, meine Damen und Herren, sollten wir auch für Genossenschaftsanteile freigeben“, so der Abgeordnete Uwe Dorendorf in der heutigen Landtagsdebatte zum Baukindergeld.

Genossenschaften böten häufig ein attraktives Angebot – auch dank niedriger Dividende. „Viele Menschen können es sich schlichtergreifend nicht leisten, mitten in Großstädten zu bauen. Genossenschaftswohnungen sind deswegen der erschwinglichere Weg – zudem liegen diese häufig in zentralen Gegenden“, so Dorendorf. Die CDU wolle Genossenschaftsanteile mit dem Baukindergeld fördern und damit eine der größten Sorgen vieler Deutschen bekämpfen, ganz ohne Populismus.

Meyer: Wollen Vollbefragung der Zwangsmitglieder jetzt – Pflegekammer-Präsidentin muss zurücktreten

Vor dem Hintergrund des Beschlusses der Pflegekammerversammlung, trotz finanzieller Zusagen der Regierungskoalition ab dem kommenden Jahr wieder Pflichtbeiträge zu erheben, fordert die CDU-Landtagsfraktion eine sofortige Vollbefragung aller Zwangsmitglieder und den Rücktritt von Präsidentin Sandra Mehmecke. „Dieser Beschluss ist eine Ohrfeige für alle zwangsverkamerten Pflegekräfte in Niedersachsen“, sagt der sozialpolitische Sprecher Volker Meyer. „Die Zuwendung des Landes in Höhe von sechs Millionen Euro war und ist an die dauerhafte Beitragsfreiheit der Zwangsmitglieder gebunden. Mit dem gestrigen Beschluss ist diese Zuwendung nun fraglich. Die Zwangsmitglieder müssen jetzt die Möglichkeit bekommen zu entscheiden, ob sie die Kammer in dieser Form überhaupt wollen. Ich bezweifle das.“



Die mit 13 zu 14 Stimmen verlorene Vertrauensfrage Mehmeckes zeige darüber hinaus, dass die Kammer tief gespalten und nicht funktionsfähig sei, so Meyer. „Die Zwangsmitglieder haben kein Vertrauen in ihre Kammer, und die Versammlungsmitglieder haben kein Vertrauen in ihre Präsidentin. In der aktuellen Situation können wir nicht bis Sommer auf Entscheidungen warten. Will die Kammer noch eine Chance auf Erfolg haben, muss Präsidentin Mehmecke unverzüglich zurücktreten und Platz für eine neue Führung machen“, fordert Meyer abschließend.



Die CDU Bad Iburg lädt ein:

Dicke-Bohnen-Essen 2020

Montag, 9. März 2020 um 19.00 Uhr

im Alten Gasthaus Fischer-Eymann, Schloßstraße 1, Bad Iburg

Gastredner zum Thema Landwirtschaft:
Dr. Marco Mohrmann, Mitglied im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz im Niedersächsischen Landtag

Anmeldungen unter cdubadiburg@outlook.de oder 05403 / 796790 (Kostenbeitrag: 16,50 Euro)

Kontakt

Wahlkreisbüro Martin Bäumer, MdL
Auf der Urlage 1, 49219 Glandorf-Westendorf

Tel.: 0 54 26 / 93 31 65
info@martinbaeumer.de
www.martinbaeumer.de

Bürozeiten: Mo-Fr. 8:30 - 12:00 Uhr
Mitarbeiter: Dr. Annegret Burchardt & Anja Hotfilter

Social-Media-Aktivitäten



MartinBaeumerMdL



[martin_baeumer_mdL](https://www.instagram.com/martin_baeumer_mdL)



MartinBaeumerMdL

Möchten Sie die Landtagspost nicht mehr erhalten oder sie weiterempfehlen? Kontaktieren Sie uns gerne!

Quelle: www.cdu-fraktion-niedersachsen.de, www.cdu-niedersachsen.de